

Auftraggeber O.Z. Spa
Via Brocchi, 22
I-36061 Bassano del Grappa(VI)
QS-Nr.: 39 02 0010603

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell Ultraleggera HLT
Typ 01805
Radgröße 10 J x 19 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- - tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
202	01805 202/ L-Ø66,56	5/112/66,6	32	690	2145	1/2008
005	01805 005 / ohne Ring	5/114,3/66,1	25	690	2040	4/2009
003	01805 003/ ohne Ring	5/120,65/70,1	40	500	2100	1/2008
004	01805 004/ ohne Ring	5/120,65/70,1	52	500	2100	11/2008
201	01805 201 / XL-Ø 72,56	5/120/72,6	23	690	2040	1/2008
200	01805 200/ XL-Ø 72,56	5/120/72,6	32	690	2020	1/2008
201	01805 201 / XL-Ø 74,06	5/120/74,1	23	690	2040	1/2008
001	01805 001/ ohne Ring	5/130/71,5	40	630	2040	1/2008
002	01805 002/ ohne Ring	5/130/71,5	52	630	2040	1/2008

Kennzeichnung

Herstellerzeichen OZ
Radtyp und Ausführung 01805...(s.o.)
Radgröße 10 J x 19 H2
Einpreßtiefe ET...(s.o.)
Gießereikennzeichen -
Herkunftsmerkmal Made in Italy
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Statische Radlast (kg)
5/120	255/30R19	32	690
5/112	255/30R19	32	690
5/130	255/30R19	52	630
5/120,65	265/35R19	40	500
5/120,65	265/35R19	52	500

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Statische Radlast (kg)
5/120	295/35R19	32	950

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 10,3 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Ponte San Marco beim TÜV Rheinland Italia S.r.l. im Mai 2008 durchgeführt.

Hinweise zum Sonderrad

entfällt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung		08.05.2008
Radzeichnung	01-9-10-470/01-1	23.11.2007
	mit Änderung vom	20.03.2008
Befestigungsmittelzeichnung	98-01-00/09	01.02.1999
	mit Änderung vom	12.02.2004
Befestigungsmittelzeichnung	98-01-00/01	25.09.1992
	mit Änderung vom	03.12.2003
Zentrierringzeichnung	98-15-50/05	21.10.1992
	mit Änderung vom	07.09.2001
Zentrierringzeichnung	98-18-50/10	06.02.1996
	mit Änderung vom	26.04.2001
Nabenkappenzeichnung	98-13-0595-00/03	11.12.1997
Nabenkappenzeichnung	98-13-0623-00/01-1	14.05.1998
	mit Änderung vom	17.01.2002
Distanzscheibe	98-16-20-04/01-4	02.10.1996
	mit Änderung vom	29.07.1999
Beschreibung		17.07.2008
Radzeichnung	01-9-10-470/01-1	23.11.2007
	mit Änderung vom	14.05.2008
Beschreibung		19.05.2009
Radzeichnung	01-9-10-470/01-4	23.11.2007
	mit Änderung vom	07.05.2009
Beschreibung		26.05.2009

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 10.Juni 2009

Garrecht



00138334.DOC